



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Schwirstat.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](http://urn.nbn.de/urn/resolver.pl?urn=urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Schloss 70. Tage lang belagert / und endlich / durch übergab / den Pohlen entzogen / und An. 1340. mehres befestiget / kam An. 1454. wieder an Pohlen / An. 1655. abermals an den Orden / und dann An. 1460. wiederum an die Pohlen.

Schwiebussen.

Schwiebussen ist eine Stadt im Herzogthum Glogau / liegt an der Polnischen Grenze / jenseit der Oder nach Nord / auf einer lustigen Ebne / und niedrigem Ort. Hat einen herrlichen Weizen- und Kornboden / auch gute Wiesen und Obstgärten / dahero die Bictualien in grosser Menge / auch um ein leidentlich Geld / wol zu bekommen. Die grosse Pfarrkirche ist ein kostbares Gebäu / ganz in Stein aufgeführt / mit einem anscheinlichen hohen Thurm / auf welchem ein guttes in grossen / mittlern und kleinen Glocken zusammen gefügtes Geläute und Uhrwerk vorhanden. Die Schul in der Statt ist Anno 1604. von Steinen aufgebauet worden. das Königliche Haus und Schloss / wie auch das Rathaus mit 2. Thürnen sind ingleichen zu sehen. Nicht weit vom Glogauischen Thor ist auch ein wol verwahrtes Zeughaus / und vor der Vogelstangen ein Schießhaus. Anno 1522. und 1541. ist diese Stadt ausgebronnen.

Schwirstat.

Schwirstat ist ein Oesterreichisches Dorf / dabei ein Schloss / unterhalb Seckingen am Rhein.

. ff 2 Schwoll.